|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|

|  |
| --- |
| press release |
| page 1 of  |
|  |
| Neue ‘Roller top’ Modulbänder – Patent angemeldet |

 |

[lead]

Hannover, July , 2015

[Body]

In zahlreichen Anwendungen des innerbetrieblichen Materialflusses (Intralogistik) wird das Fördergut zeitweise gestaut, z.B. um es zu ‚vereinzeln‘ oder den Fördertakt zu verstetigen. In anderen Anwendungen werden Pakete, Behälter oder Gegenstände mit schlechten Gleiteigenschaften wie Reifen auf ein Förderband seitlich oder schräg eingeschleust. In all diesen Fällen entsteht Reibung, die häufig unerwünscht ist bzw. zu negativen Begleiterscheinungen führen kann. Entweder führt es zu vorzeitigem Verschleiß der Bandoberfläche, oder – und das ist häufig noch weniger erwünscht – kann das Fördergut beschädigt werden. Außerdem erhöht es den Energieverbrauch der Anlage.

Bei Kunststoff-Modulbändern gibt es daher spezielle Modulvarianten, die mit Rollen ausgestattet sind. Forbo Movement Systems hatte bereits seit einiger Zeit ein System im Angebot, bei dem die Rollen für Einsatz in Stauanwendungen in Förderrichtung rotierend angeordnet sind (Pin Retained Rollers). Jetzt hat Forbo eine weitere innovative Variante auf Basis der Prolink Serie 8 vorgestellt, bei der die Rollen 90° quer zur Förderrichtung ausgerichtet sind. Damit wird ein reibungsarmes seitliches Ein- und Ausschleusen des Fördergutes gewährleistet. Besonders innovativ wird dieses Konzept, das ebenfalls zum Patent angemeldet ist, dadurch, dass die Rollen in auswechselbaren Einsätzen (‚Slider‘) verbaut sind. Dies ermöglicht eine sehr hohe konstruktive Flexibilität. Abhängig von der jeweiligen Anwendung kann die Rollenanzahl beliebig variiert und auf die spezifischen Kundenbedürfnisse angepasst werden. Eine Kombination mit flachen Modulen (ohne Rollen) ist ohne weiteres möglich.

Die Komponenten dieses Bandes bestehen aus hochverschleißfestem Acetal (POM) und sind damit besonders langlebig. Die Rollen sind leichtgängig, was wiederum die Reibung minimiert. Aufgrund der kleinen Teilung der Serie 8 (1 Zoll) lassen sich kleine Umlenkradien und geringe Bauhöhen realisieren, was die Anlagen-Konstrukteure erfreut, denn das senkt die Kosten.

Forbo Movement Systems beschäftigt weltweit mehr als 2.000 Mitarbeitende an neun Produktionsstandorten und in 25 Landesgesellschaften. Forbo Transportbänder und Antriebsriemen werden in nahezu allen Industrien, aber auch in Handel und Dienstleistungsgewerbe eingesetzt. Schwerpunkte sind die Food- und Verpackungsbranche, Logistik und Flughäfen sowie die Druck, Papier- und Rohstoffindustrie. Das Unternehmen wurde 1919 in Hannover gegründet. Seit 1994 gehört das Unternehmen zur Schweizer Forbo Gruppe. Seit 2007 werden die Produkte unter der Dachmarke „Forbo Movement Systems“ vermarktet.

For further information:

Matthias Eilert

Head of Marketing Communications Europe

Phone +49 511 67 04 0, Fax +49 511 67 04 305

siegling@forbo.com